

Liebe Geschwister und Freunde in unserem Landesverband,

die Regionaltreffen liegen hinter uns. Es hat gutgetan miteinander im Gespräch zu sein. Im Austausch über die vergangenen Monate wurde deutlich, dass neben dem Schweren eben auch die Erfahrungen stehen, dass Gottes Güte um uns war. Viele sind auf neuen Wegen unterwegs. Gottesdienste werden inzwischen als „Hybrid“-Gottesdienste gestaltet. Geschwister erleben einen „Präsenzgottesdienst“ und andere sehen sich den „Life“-Gottesdienst im Internet an. Auch im Kinder- und Jugendbereich hat die Corona-Krise zu einem digitalen Schub beigetragen. Diese Innovationen können wir dankbar annehmen und in die Arbeit vor Ort integrieren. Trotzdem spüren wir, dass wir immer noch in einer besonderen und herausfordernden Zeit leben. Im Vorfeld einer Veranstaltung gilt es viel mehr zu bedenken als vor der Krise. Manchmal müssen Veranstaltungen abgesagt werden, weil die Vorgaben nicht eingehalten werden können. Davon wollen wir uns nicht gefangen nehmen lassen, sondern nach vorn schauen, um die kleinen und möglichen Schritte sicher zu gehen.

In einigen Wochen endet das Kirchenjahr mit dem Ewigkeitssonntag. Wir werden an unsere Endlichkeit erinnert und werden die Namen derer verlesen, die verstorben sind. Der Schmerz über den Verlust wird unterschiedlich stark sein. Gott sei Dank beginnt mit dem 1. Adventssonntag eine neue Zeit. Wir richten unseren Blick nach vorn und freuen uns über die Verheißung, dass Jesus Christus aus der Welt Gottes zurückkehrt, um seine Schwestern und Brüder zu sich zu rufen. Zugleich erinnern wir an das erste Kommen unseres HERRN in Niedrigkeit. Geboren als Mensch in einer Welt, die von Macht und Ohnmacht durchdrungen ist. Wir dürfen uns daran und darüber freuen. Doch zugleich sind da die Fragen, was müssen wir bei der Vorbereitung und Durchführung der Christvesper oder der Weihnachtsgottesdienste beachten? Wieviel Teilnehmer und Teilnehmerinnen dürfen sich im Raum aufhalten? Wird es nötig sein, mehrere Gottesdienste durchzuführen, um allen die Teilnahme zu ermöglichen? Wir leben in einer spannenden Zeit. Dennoch dürfen wir getrost sein, weil Jesus Christus sich klein gemacht hat, um uns den Weg in die Gemeinschaft mit Gott dem Vater zu ermöglichen. Jesus Christus spricht: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern das Licht des Lebens haben.“ Joh. 8,12.

Darum dürfen wir uns freuen und mit frohem Mut in die vor uns liegende Zeit gehen.

In Christus verbunden Hans-Jürgen Schlag





Liebe Geschwister und Freunde,

trotz Corona sind wir sehr froh, dass wir auch weiterhin im Rahmen der aktuellen Verordnungen verschiedene Veranstaltungen und Freizeiten anbieten können. So fand am 03.10.2020 unser zweiter Landesjugendtag „GROW“ in diesem Jahr im Pionierpark in Stollberg statt. Passend zum 30. Jahrestag der deutschen Einheit lautete das Thema der Veranstaltung „GROW United“ (vereint) zu Galater 3,26-28. Dazu gab es unterschiedliche und kreative Workshops zu den Themen Nachfolge, Gemeinde und der Gestaltung der Landesjugendtage. Beim abschließenden Jugendgottesdienst durften wir uns neben Lobpreis, einem Segnungsangebot und dem Abendmahl vor allem über die Predigt von Jonas König aus der EFG Aue-Lauter freuen.

2021 wird es im GJW Sachsen auch wieder eine personelle Veränderung geben, denn Johannes Freitag wird nach 3 Jahren als GJW-Leiter bei der nächsten Landeskongress am 20.03.2021 sein Amt niederlegen, so dass wir auf der Suche nach einer Person sind, die diese Aufgabe übernehmen möchte. Bei Interesse, Fragen oder Vorschlägen von Personen, die ihr euch dafür vorstellen könnt, meldet euch sehr gerne bei uns im GJW-Büro.

Indianer

Für die Indianer stehen in diesem Jahr noch eine Herbstfreizeit und die Familienwochenenden im Advent auf dem Plan. Die Herbstfreizeit, die aufgrund des Ausfalls der Sommercamps doch relativ spontan geplant und angeboten wurde, wird von den Kindern sehr gut angenommen und wir können uns über viele Anmeldungen freuen. Wir planen auch schon fleißig am Indianerjahr 2021. ☺

Euer GJW-Team

Termine:

- 17.-23.10.2020: Indianer-Herbstfreizeit
- 27.-29.11.2020: 1. Indianer-Familienwochenende
- 04.-06.12.2020: 2. Indianer-Familienwochenende